

1½ Ngr. (1 gGr.) — Beilagegebühren 1 Thlr. 20 Ngr. (1 Thlr. 16 gGr.) Inserate Ihres evangel. theolog. und pädagogischen Verlags in diesem Blatte sind nie erfolglos.

Desgleichen den

## ökonomischen Mittheilungen aus Schlesien

(die einzige ökonom. Zeitung in Schlesien).

Auflage 1000 Exempl. Insertionsgebühren 1½ Ngr. (1 gGr.) die Petitzeile. Beilagegebühren 1 Thlr.

Alle bisher in diesem Blatte angezeigten landwirthschaftlichen Schriften waren von unterschiedenem Nutzen.

Carl Schwartz in Brieg.

### [2860.] Vorläufige Erklärung!

Denjenigen Handlungen, welche bis Mitte Juni d. J. den uns noch schuldig gebliebenen OM.-Saldo nicht berichtigt haben werden, diene hiermit zur Beachtung, dass nach dieser Zeit ihre sämmtl. Fortsetzungen der von uns zu empfangenden Zeitschriften, sowie auch deren Verlangzetteln unexpedirt bleiben werden.

Leipzig, d. 3. Juni 1841.

Baumgärtner's Buchh.

[2861.]

### Nachricht.

Auf unserer Austiefungs-Liste, die wir heute nach Leipzig versandt haben, sind alle diejenigen Handlungen nicht vor-gezeichnet, welche den à Conto L. Trautwein 1840 schuldi- gen Saldo nicht bezahlt haben.

Berlin, den 1. Juni 1841.

Trautwein & Comp.

### [2862.] Zu gefälliger Notiznahme.

Von allen neu erscheinenden historischen, philologischen, landwirthschaftlichen und populären Büchern, so wie Flugschriften erbittet sich der Unterzeichnete stets zwei Exemplare à Cond. und ersucht die betr. Herren Verleger, dies in ihrer Novitäten-Versendungsliste gefälligst vormerken zu wollen.

Nordhausen, am 18. Mai 1841.

J. Förstemann.

[2863.] Da viele Handlungen meine in diesem Blatte bereits öfters ausgesprochene Bitte, mir, aus- genommen Fortsetzungen,

durchaus keine unverlangten Zusen- dungen zu machen,

nicht zu beachten scheinen, so erkläre ich hierdurch nochmals, daß ich den betreffenden Handlungen für solche Sendungen den Betrag der Hin- und Rückfracht unter Anzeige belasten werde, was ich zur Vermeidung von Differenzen in Erinnerung zu bringen mich verpflichtet fühle.

Friedrich Lucas in Mitau.

[2864.] Von dem Taschenbuch:

### „Cornelia pro 1841“

lasse ich mir nichts disponiren, betrachte alle bis zum 1. August d. J. nicht zurückerhaltene Exemplare als abgesetzt und nehme solche nach diesem Termin unter keinem Vorwande mehr zurück. Mit Handlungen, welche diesem billigen Verlangen nicht ent- sprechen, hebe ich die Rechnung auf.

Darmstadt, den 5. Juni 1841.

Gustav Georg Lange.

### [2865.] Musikalienverlags-Verkauf.

Ein Musikalienverlag, meist neuerer Werke, darunter 3 Opern in vollständigen Clavierauszügen und den üblichen Ar- rangements steht im Ganzen billig zu verkaufen. Anfragen un- ter der Chiffre M. D. besorgt die Redaction dieses Blattes.

[2866.] Ein Mann von 30 Jahren, der seit 15 Jahren in ei- ner bedeutenden Verlags- und Sortimentsbuchhandlung beschäf- tigt und mit allen Branchen des Buchhandels vertraut ist, sucht eine anderweitige Stelle. Briefe unter den Buchstaben L. O. hat Herr A. Frohberger in Leipzig die Güte zu besorgen.

[2867.]

### Stelle: Gesuch.

Ein junger Mann, welcher seit 10 Jahren im Buchhandel thätig ist, sucht, auf gute Zeugnisse gestützt, zu Jo- hanni oder Ende Juli eine anderweitige Stelle, womöglich in Norddeutschland. Gefällige Offerten unter der Chiffre A. Z. wird Herr L. Thomas zu besorgen die Güte haben.

Druck von B. G. Teubner.

Commissionair: Adolf Frohberger.

Verlag des Verlegers Carl Schwartz in Brieg. — In der Expedition des Verlegers Carl Schwartz in Brieg. — In der Expedition des Verlegers Carl Schwartz in Brieg.